LANDKREIS HAVELLAND

Der Kreistag hat einen neuen Ausschuss

29.11.2011

Pressemitteilung 204/2011

Der Kreistag des Landkreises Havelland hat einen neuen ständigen, freiwilligen Ausschuss. Die Abgeordneten stimmten Montagabend der Bildung des Ausschusses Grundsicherung und Arbeit zu. Zusätzlich wurde die Aufgabenverteilung in anderen Ausschüssen geändert.

Hintergrund der Neubildung ist die Anerkennung des Havellands als Optionskommune. Ab 1. Januar 2012 werden die ALG-II-Empfänger nach dem SGB II durch den Landkreis selbst betreut. Dazu wird das Jobcenter Havelland, das gegenwärtig noch als gemeinsame Einrichtung mit der Bundesanstalt für Arbeit geführt wird, zu einem neuen Dezernat in der Kreisverwaltung umgebildet. Die Kreistagsabgeordneten waren sich fraktionsübergreifend einig, die Arbeit in diesem Dezernat VI durch einen neuen Ausschuss auch politisch zu begleiten.

Im gleichen Zuge, aber unabhängig davon wurden auch in anderen freiwilligen Ausschüssen Aufgabenverteilungen beschlossen. Die bisherigen Gebiete Kultur und Sport des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur, Sport und Gesundheit werden zum 1. Januar 2012 in den jetzigen Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus integriert. Mit diesem Wechsel wird der Aufgabenverteilung in den Fachdezernaten der Kreisverwaltung gefolgt. Die Bereiche Kultur und Sport sind organisatorisch im Referat 41 (Kultur, Sport und Tourismus) eingebunden, das gemeinsam mit Kämmerei und Amt für Kreisentwicklung und Wirtschaft zum Dezernat V gehört.

Zurück